

Stand: August 2020

EUGEN HARTMANN GmbH Fabrikstraße 11 67454
Haßloch/Pfalz

Blechtechnik
Lufttechnische Komponenten
www.eugen-hartmann.de



Montageempfehlung zu den Dichtheitsklassen C und D nach DIN EN 1507

Die angestrebte Dichtheit ist zu gleichen Teilen von der fachgerechten Fertigung und der sachgemäßen Montage vor Ort abhängig. Für Beschädigungen / Undichtigkeiten, die aus unsachgemäßem Transport / Montage resultieren, kann keine Gewährleistung übernommen werden.

Vorgehensweise bei hohen Dichtheitsanforderungen

1. Entladung, Transport und Lagerung

Das Entladen hat behutsam unter Vermeidung von Beschädigungen zu geschehen. Die Kanalteile müssen sauber und trocken gelagert werden. Beim Transport muss unbedingt **das „Schieben“ über die Flansche vermieden werden**, da hierbei die Abdichtung der Ecken Schaden nehmen kann. Selbstverständlich dürfen verpackte Kanäle keinesfalls über den Boden geschoben werden!!

2. Sichtkontrolle vor Montage

Hochdichte Leitungen verlieren ihre Eigenschaften schon durch eine einzige stark undichte Stelle. Die Anforderung eines hochdichten Kanalsystems erfordert daher, dass **jedes Teil** einer **genauen Sichtprüfung** auf mögliche undichte Stellen bei der Montage zu unterziehen ist. Offensichtlich undichte Teile dürfen nicht verbaut werden.

3. Kanalklammern und Aufhängematerial

Zusätzlich zu den vier Eckverschraubungen sind unsere Kanäle mit Kanalklammern zu montieren. Die Klammern sind gleichmäßig über die Kantenlänge zu verteilen. **Ab einer Kantenlänge von 300 mm sollte eine Klammer gesetzt werden, der maximale Abstand zwischen den Klammern sollte nicht größer als 200mm sein.** Um eine planparallele Ausrichtung der Flansche langfristig zu erreichen und damit die Dichtheit des Systems sicherzustellen, müssen bei der Aufhängung Punktlasten unbedingt vermieden werden. Eventuell ist ein nachträgliches Abdichten im Eckbereich der Profilrahmen von innen nötig. Die Eckverschraubungen sollten möglichst nach 2 Tagen kontrolliert werden (evtl. „Setzen“ des Dichtbandes)

EUGEN HARTMANN GmbH

Sitz der Gesellschaft 67454 Haßloch
Geschäftsführer:
Werner + Roland Hartmann, Thilo Ayasse
Handelsregister Ludwigshafen HRB 41848
USt-IdNr.: DE 149 369 754

Anschriften

Fabrikstraße 11 – 67454 Haßloch/Pfalz
Telefon 06324 / 98202-0
Telefax 06324 / 98202-98

Langgasse 1b – 67454 Haßloch/Pfalz
Telefon 06324 / 5757
Telefax 06324 / 82621

Banken

Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ 546 512 40
KTO 1 006 287
IBAN DE44 5465 1240 0001 006287
BIC MALADE51DKH

Volksbank Kur- und Rheinpfalz
BLZ 547 900 00
KTO 6 012 531
IBAN DE87 5479 0000 0006 012531
BIC GENODE61SPE

Stand: August 2020

EUGEN HARTMANN GmbH Fabrikstraße 11 67454
Haßloch/Pfalz

**Blechtechnik
Lufttechnische Komponenten**

www.eugen-hartmann.de



4. Passlängen, Bauausschnitte und Aufmaßteile

Bei Teilen und Strängen mit Passlängen übernimmt das montierende Unternehmen 100% der Verantwortung für die geforderte Dichtigkeit, da hier der Prozess des Abdichtens auf der

Baustelle stattfindet. Bei Bedarf bieten wir kurze Schulungen für die Monteure in unserem Haus zu diesem Thema an.

Bei Kanälen mit Passlängen werden die Kittrahmen werksseitig lose mitgeliefert. Die Flansche müssen dann am Bau durch dichtschießende Niete oder geeignet kurze Blechtreibschrauben fest montiert werden. Hierbei darf nach DIN EN 12097 ein Überstand der Schrauben oder Niete von 12 mm nicht überschritten werden. Die Kanälecken sowie die Stoßverbindungen der Flansche an der Kanalinnenwand sollten anschließend mit einem geeigneten Dichtstoff gewissenhaft und sauber abgedichtet werden.

Ausschnitte und das nachträgliche **Anbringen von Stutzen** etc. **sollte** bei hochdichten Kanalsystemen nach Möglichkeit **vermieden werden**. Aufmaßteile können durch uns schnell hergestellt werden.

Die Verwendung von Aufmaßteilen einer anderen Produktionsart ist nicht zulässig, da die Systeme der Hersteller nicht zwingend 100% kompatibel sind.

5. Vorlegeband

Bei ordnungsgemäßer Verlegung kann die geforderte Dichtigkeit mit einem handelsüblichen Vorlegeband (mind. 15 x 4 mm) erreicht werden. Eine sorgfältige Verlegung des Vorlegebandes ist unerlässlich; es muss parallel zur Innenseite des Flansches geklebt werden, so dass es **im Bereich der Ecken über Kreuz doppelt liegt**, wo potentiell die größte Gefahr einer Undichtigkeit besteht.



EUGEN HARTMANN GmbH

Sitz der Gesellschaft 67454 Haßloch
Geschäftsführer:
Werner + Roland Hartmann, Thilo Ayasse
Handelsregister Ludwigshafen HRB 41848
USt-IdNr.: DE 149 369 754

Anschriften

Fabrikstraße 11 – 67454 Haßloch/Pfalz
Telefon 06324 / 98202-0
Telefax 06324 / 98202-98

Langgasse 1b – 67454 Haßloch/Pfalz
Telefon 06324 / 5757
Telefax 06324 / 82621

Banken

Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ 546 512 40
KTO 1 006 287
IBAN DE44 5465 1240 0001 006287
BIC MALADE51DKH

Volksbank Kur- und Rheinpfalz
BLZ 547 900 00
KTO 6 012 531
IBAN DE87 5479 0000 0006 012531
BIC GENODE61SPE

Stand: August 2020

EUGEN HARTMANN GmbH Fabrikstraße 11 67454
Haßloch/Pfalz

**Blechtechnik
Lufttechnische Komponenten**

www.eugen-hartmann.de



6. Elastische Stutzen, Brandschutzklappen und andere Bauteile

Funktionsorientierte Einbauteile stellen eventuell eine Gefahr für die Gesamtdichtigkeit eines Kanalnetzes dar, die zwischen Bauherrn und Anlagenbauer unbedingt vorab geklärt werden sollte!

7. Zum Schluss

Diese Aufstellung hat keinen Anspruch auf Vollständigkeit und ist lediglich als Leitfaden für unsere Kunden gedacht, die Kanäle der Dichtheitsklassen C oder D nicht nur geliefert bekommen wollen, sondern *Ihren* Kunden ein hochdichtes Kanalsystem mit entsprechend geringer Leckage übergeben wollen. Es soll Ihnen eine Hilfestellung sein die schwierige Aufgabe ein entsprechendes Kanalsystem zu montieren Ihren Mitarbeitern und Subunternehmern näher zu bringen. Selbstverständlich ist während des gesamten Montage-Prozesses auf persönliche Schutzausrüstung zu achten.

Die Verantwortung für die Dichtigkeit des montierten Systems können wir Ihnen nicht abnehmen. Gemäß der DIN EN 13779 sind Dichtheitsprüfungen in jedem Stadium der Ausführung vorzunehmen, in dem die gesamte Dichtheit geprüft werden kann und erforderliche Reparaturen leicht vorgenommen werden können. Nach der DIN EN 12599 sollten Messungen der Lecklufrate während der Montage der Anlage in ausreichend großen Teilstücken durchgeführt werden.

Bei weiteren Fragen zu diesem Thema sprechen Sie uns gerne an.

EUGEN HARTMANN GmbH

Sitz der Gesellschaft 67454 Haßloch
Geschäftsführer:
Werner + Roland Hartmann, Thilo Ayasse
Handelsregister Ludwigshafen HRB 41848
USt-IdNr.: DE 149 369 754

Anschriften

Fabrikstraße 11 – 67454 Haßloch/Pfalz
Telefon 06324 / 98202-0
Telefax 06324 / 98202-98

Langgasse 1b – 67454 Haßloch/Pfalz
Telefon 06324 / 5757
Telefax 06324 / 82621

Banken

Sparkasse Rhein-Haardt
BLZ 546 512 40
KTO 1 006 287
IBAN DE44 5465 1240 0001 006287
BIC MALADE51DKH

Volksbank Kur- und Rheinpfalz
BLZ 547 900 00
KTO 6 012 531
IBAN DE87 5479 0000 0006 012531
BIC GENODE61SPE